



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 22.04.2016

### Entschädigungen der Verwaltungsratsmitglieder bayerischer Sparkassen 2015

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Welche einzelnen bayerischen Sparkassen zahlten im Jahr 2015 ihren Verwaltungsrätinnen und -räten die nach den Richtlinien des Sparkassenverbandes Bayern höchstmögliche Entschädigung?  
b) Wie hoch waren diese jeweils bei den genannten Sparkassen?
2. a) Wie hoch waren die Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrats pro bayerischer Sparkasse im Jahr 2015?  
b) Wie haben sich die Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrats pro bayerischer Sparkasse seit 2010 entwickelt (bitte einzeln aufschlüsseln)?
3. a) Wie viele Mitglieder zählte der gesamte Verwaltungsrat je bayerischer Sparkasse im Jahr 2015?  
b) Wie hat sich die Anzahl der Mitglieder der Verwaltungsräte in den einzelnen bayerischen Sparkassen seit 2010 entwickelt?
4. a) Haben sich die in der Drs. 17/4668 genannten Richtlinien, insbesondere die Rahmensätze für die Vergütung von Sparkassenverwaltungsrätinnen und -räten, seit der Beantwortung der genannten Anfrage verändert?  
b) Wenn ja, inwiefern?  
c) Wie sind die hinsichtlich der Rahmensätze relevanten Größenklassen – kleine, mittlere und große Sparkassen – konkret definiert?
5. Wie hoch lagen jeweils die Höchstsummen für die Entschädigung des gesamten Verwaltungsrates je Sparkasse in den Jahren 2010 bis 2015 (bitte einzeln aufschlüsseln)?
6. a) Welche Sparkassen hielten die Richtlinien inklusive der Rahmensätze in den Jahren 2010 bis 2015 ein?  
b) Welche Sparkassen wichen in den Jahren 2010 bis 2015 von den Richtlinien, v. a. von den Rahmensätzen, ab?  
c) Wie hoch waren jeweils die abweichenden Entschädigungen in diesen Fällen?

## Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr  
vom 27.06.2016

### 1. a) Welche einzelnen bayerischen Sparkassen zahlten im Jahr 2015 ihren Verwaltungsrätinnen und -räten die nach den Richtlinien des Sparkassenverbandes Bayern höchstmögliche Entschädigung?

Die Frage ist identisch mit Frage 1 a der Schriftlichen Anfrage der Herren Abgeordneten Ludwig Hartmann und Jürgen Mistol vom 15.06.2015 (Drs. 17/7936 vom 22.10.2015). Die Namen der Sparkassen sind nochmals in der Anlage 1 genannt.

### b) Wie hoch waren diese jeweils bei den genannten Sparkassen?

Die Kosten für die Gesamtbezüge des Verwaltungsrates der genannten Sparkassen (einschließlich der Entschädigungen) sind aus Anlage 2 ersichtlich. Die Zahlen sind gemäß §§ 285, 286 des Handelsgesetzbuches (HGB) im Anhang zum Jahresabschluss 2015 der jeweiligen Sparkasse veröffentlicht.

### 2. a) Wie hoch waren die Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrats pro bayerischer Sparkasse im Jahr 2015?

Die Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrates je Sparkasse sind aus der Anlage 2 ersichtlich. Die Zahlen sind gemäß §§ 285, 286 HGB im Anhang zum Jahresabschluss 2015 der jeweiligen Sparkasse veröffentlicht.

### b) Wie haben sich die Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrats pro bayerischer Sparkasse seit 2010 entwickelt (bitte einzeln aufschlüsseln)?

Die Entwicklung der Kosten für Ausgaben bezüglich des Verwaltungsrates je bayerischer Sparkasse seit 2010 ist aus der Anlage 2 ersichtlich.

### 3. a) Wie viele Mitglieder zählte der gesamte Verwaltungsrat je bayerischer Sparkasse im Jahr 2015?

Die Anzahl der Mitglieder des gesamten Verwaltungsrats (ohne Vorstand) je bayerischer Sparkasse im Jahr 2015 ist aus der Anlage 3 ersichtlich. Die Mitglieder sind gemäß § 285 HGB im Anhang zum Jahresabschluss 2015 der jeweiligen Sparkasse veröffentlicht.

### b) Wie hat sich die Anzahl der Mitglieder der Verwaltungsräte in den einzelnen bayerischen Sparkassen seit 2010 entwickelt?

Die Entwicklung der Anzahl der Mitglieder der Verwaltungsräte in den einzelnen bayerischen Sparkassen seit 2010 ist aus der Anlage 3 ersichtlich.

**4. a) Haben sich die in der Drs. 17/4668 genannten Richtlinien, insbesondere die Rahmensätze für die Vergütung von Sparkassenverwaltungsrätinnen und -räten, seit der Beantwortung der genannten Anfrage verändert?**

Nein.

**b) Wenn ja, inwiefern?**

Entfällt.

**c) Wie sind die hinsichtlich der Rahmensätze relevanten Größenklassen – kleine, mittlere und große Sparkassen – konkret definiert?**

Die in der Drs. 17/4668 vom 30.01.2015 genannten Richtlinien stufen die Sparkassen in 10 Größenklassen ein. Als kleine Sparkassen können die nach den Stufen 1 bis 3 gelten, als mittlere Sparkassen die nach den Stufen 4 bis 7 und als große Sparkassen die nach den Stufen 8 bis 10.

**5. Wie hoch lagen jeweils die Höchstsummen für die Entschädigung des gesamten Verwaltungsrates je Sparkasse in den Jahren 2010 bis 2015 (bitte einzeln aufschlüsseln)?**

Es wird auf die Zahlen in Anlage 2 verwiesen. Weitere Zahlen liegen dem Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr nicht vor.

**6. a) Welche Sparkassen hielten die Richtlinien inklusive der Rahmensätze in den Jahren 2010 bis 2015 ein?**

Die Einhaltung der Richtlinien wird jedes Jahr von der Prüfungsstelle überprüft. Wie sich aus den Prüfungsberichten der Prüfungsstelle des Sparkassenverbands der letzten sechs Jahre ergibt, haben alle bayerischen Sparkassen die Richtlinien in den Jahren 2010 bis 2015 eingehalten.

**b) Welche Sparkassen wichen in den Jahren 2010 bis 2015 von den Richtlinien, v. a. von den Rahmensätzen, ab?**

Siehe Antwort zu Frage 6 a.

**c) Wie hoch waren jeweils die abweichenden Entschädigungen in diesen Fällen?**

Entfällt.

**Anlage 1**

Sparkassenname
Amberg-Sulzbach
Ansbach
Bad Kissingen
Bad Neustadt a. d. Saale
Berchtesgadener Land
Coburg - Lichtenfels
Dachau
Dinkelsbühl
Donauwörth
Erding - Dorfen
Eschenbach i. d. Opf, Neustadt,
Freising
Freyung - Grafenau
Fürstenfeldbruck
Gunzenhausen
Ingolstadt
Kelheim
Neu-Ulm - Illertissen
Neuburg - Rain
Neumarkt i. d. Opf. - Parsberg
Niederbayern Mitte
Nördlingen
Nürnberg
Rothenburg ob der Tauber

Anlage 2	Gesamtbezüge Verwaltungsrat pro bayerischer Sparkasse in den Jahren 2010 bis 2015 *						
	Sparkasse	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Aichach-Schrobenhausen	---	---	---	144	142	81	
Aichach **	79	82	83	---	---	---	
Schrobenhausen **	54	56	57	---	---	---	
Allgäu	180	182	185	187	197	205	
Altötting-Mühldorf	91	92	117	124	131	134	
Amberg-Sulzbach	187	189	193	197	227	233	
Ansbach	127	126	164	163	167	167	
Aschaffenburg-Alzenau	81	80	105	105	110	108	
KSK Augsburg	83	79	80	95	93	91	
SSK Augsburg	94	97	109	107	119	118	
Bad Kissingen	134	138	139	141	149	152	
Bad Neustadt a. d. Saale	76	79	79	81	90	101	
Bad Tölz-Wolfratshausen	131	135	129	166	156	164	
Bamberg	184	186	187	191	198	205	
Bayreuth	115	115	118	142	135	121	
Berchtesgadener Land	106	108	117	119	131	137	
Cham	101	104	104	114	113	125	
Coburg - Lichtenfels	233	235	241	243	251	252	
Dachau	249	248	274	262	228	235	
Deggendorf	92	92	113	115	128	135	
Dillingen	97	100	103	105	111	105	
Dinkelsbühl	68	69	72	72	73	76	
Donauwörth	90	90	91	93	97	99	
Eichstätt	45	46	47	71	67	68	
Erding - Dorfen	146	148	149	153	162	161	
Erlangen	58	57	66	71	78	83	
Eschenbach i. d. Opf, Neustadt,	162	160	163	166	178	176	
Forchheim	72	72	75	86	94	90	
Freising	105	109	111	109	115	115	
Freyung - Grafenau	70	70	73	75	78	79	
Fürstenfeldbruck	80	80	105	110	155	155	
Fürth	130	129	173	175	183	185	
Garmisch - Partenkirchen	52	52	56	61	64	73	
Günzburg-Krumbach	175	159	164	164	192	197	
Gunzenhausen	79	71	87	95	74	75	
Hochfranken	214	214	300	306	275	239	
Höchstadt a. d. Aisch	58	57	66	71	63	64	
Ingolstadt	72	83	92	96	98	112	
Kaufbeuren	65	65	70	71	76	75	
Kelheim	59	68	77	78	81	82	
Kulmbach-Kronach	130	129	153	195	201	205	
Landsberg - Dießen	60	59	78	85	93	92	
Landshut	124	122	162	179	151	126	
Mainfranken - Würzburg	176	161	216	217	218	234	
Memmingen-Lindau-Mindelheim	126	123	171	179	170	176	

Anlage 2	Gesamtbezüge Verwaltungsrat pro bayerischer Sparkasse in den Jahren 2010 bis 2015 *					
	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015
Sparkasse	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Miesbach - Tegernsee	178	165	187	125	89	72
Miltenberg - Obernburg	92	90	112	111	106	76
Mittelfranken - Süd	197	194	259	263	269	278
Moosburg a. d. Isar	45	44	60	62	64	66
KSK München Starnberg Ebersberg	---	221	205	222	242	198
KSK München **	106	---	---	---	---	---
Ebersberg **	91	---	---	---	---	---
SSK München	133	131	169	163	164	179
Neu-Ulm - Illertissen	132	132	148	150	157	161
Neuburg - Rain	63	63	69	71	75	79
Neumarkt i. d. Opf. - Parsberg	88	89	114	115	117	123
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsh.	168	170	174	184	191	195
Niederbayern Mitte	288	293	300	307	298	223
Nördlingen	49	49	49	50	59	61
Nürnberg	502	508	648	665	699	705
Oberpfalz Nord	141	141	174	182	184	175
Ostunterfranken	84	73	84	83	94	78
Passau	72	71	94	95	98	101
Pfaffenhofen	36	42	51	60	62	64
Regen - Viechtach	53	49	53	67	69	70
Regensburg	264	271	273	280	296	302
Rosenheim - Bad Aibling	88	107	135	145	178	145
Rothenburg ob der Tauber	58	64	64	61	63	49
Rottal - Inn	67	70	82	86	88	89
Schongau	33	32	38	37	41	39
Schwandorf	111	112	128	146	159	154
Schweinfurt	93	89	97	109	117	116
Traunstein - Trostberg	57	48	73	74	74	67
Wasserburg am Inn	53	57	83	82	79	88
Weilheim i. OB	57	59	73	75	78	85

\* Die Verwaltungsratsentschädigungen werden brutto erfasst, also vor Erfüllung der nebetätigkeitsrechtlichen Ablieferungs- und kommunalrechtlichen Abführungspflichten.

\*\* Sparkassen, die im Betrachtungszeitraum fusioniert haben

Anlage 3	Anzahl der Mitglieder der Verwaltungsräte in den einzelnen bayerischen Sparkassen von 2010 bis 2015					
	Sparkasse	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014
Aichach-Schrobenhausen	---	---	---	10	10	10
Aichach **	7	7	7	---	---	---
Schrobenhausen **	5	5	5	---	---	---
Allgäu	14	14	14	14	14	14
Altötting-Mühldorf	14	14	14	14	14	14
Amberg-Sulzbach	13	13	13	13	13	13
Ansbach	16	16	16	16	16	16
Aschaffenburg-Alzenau	11	11	11	11	11	11
KSK Augsburg	9	9	9	9	9	9
SSK Augsburg	10	10	10	10	10	10
Bad Kissingen	11	11	11	11	11	11
Bad Neustadt a. d. Saale	8	8	8	8	8	8
Bad Tölz-Wolfratshausen	15	15	15	15	15	15
Bamberg	12	12	12	12	12	12
Bayreuth	18	18	18	18	18	18
Berchtesgadener Land	12	12	12	12	11	11
Cham	16	16	16	16	16	16
Coburg - Lichtenfels	13	13	13	13	13	13
Dachau	11	11	11	11	11	11
Deggendorf	11	11	11	11	11	11
Dillingen	8	8	8	8	8	8
Dinkelsbühl	8	8	8	8	8	8
Donauwörth	8	8	8	8	8	8
Eichstätt	7	7	7	7	7	7
Erding - Dorfen	9	9	9	9	9	9
Erlangen	8	8	8	8	8	8
Eschenbach i. d. Opf., Neustadt,	14	14	14	14	14	14
Forchheim	8	8	8	8	8	8
Freising	8	8	8	8	8	8
Freyung - Grafenau	7	7	7	7	7	7
Fürstenfeldbruck	8	8	8	8	8	8
Fürth	18	18	18	18	18	18
Garmisch - Partenkirchen	8	8	8	8	8	8
Günzburg-Krumbach	10	10	10	10	10	10
Gunzenhausen	7	8	8	8	8	8
Hochfranken	34	34	34	34	22	22
Höchstädt a. d. Aisch	8	8	8	8	8	8
Ingolstadt	9	9	9	9	10	10
Kaufbeuren	7	7	7	7	7	7
Kelheim	8	8	8	8	8	8
Kulmbach-Kronach	17	17	17	17	17	17
Landsberg - Dießen	7	7	7	7	7	7
Landshut	20	20	20	20	14	14
Mainfranken - Würzburg	25	25	25	24	25	25
Memmingen-Lindau-Mindelheim	14	14	14	14	14	14
Miesbach - Tegernsee	8	8	8	8	8	8
Miltenberg - Obernburg	14	14	14	14	8	8
Mittelfranken - Süd	22	22	22	22	22	22
Moosburg a. d. Isar	5	5	5	5	5	5
KSK München Starnberg Ebersberg	---	20	20	20	16	16

Anlage 3	Anzahl der Mitglieder der Verwaltungsräte in den einzelnen bayerischen Sparkassen von 2010 bis 2015					
	Sparkasse	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014
KSK München **	13	---	---	---	---	---
Ebersberg **	8	---	---	---	---	---
SSK München	10	10	10	10	10	10
Neu-Ulm - Illertissen	13	13	13	13	13	13
Neuburg - Rain	7	7	7	7	7	7
Neumarkt i. d. Opf. - Parsberg	13	13	13	13	13	13
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsh.	18	18	18	18	18	18
Niederbayern Mitte	18	18	18	18	12	12
Nördlingen	5	5	5	5	5	5
Nürnberg	27	27	27	27	27	27
Oberpfalz Nord	19	19	19	19	16	16
Ostunterfranken	11	11	11	11	11	11
Passau	9	9	9	9	9	9
Pfaffenhofen	7	7	7	7	7	7
Regen - Viechtach	7	7	7	7	7	7
Regensburg	19	19	19	19	18	18
Rosenheim - Bad Aibling	11	11	11	11	11	11
Rothenburg ob der Tauber	5	5	5	5	5	5
Rottal - Inn	7	7	7	7	7	7
Schongau	5	5	5	5	5	5
Schwandorf	16	16	16	16	16	16
Schweinfurt	8	8	8	8	8	8
Traunstein - Trostberg	7	7	7	7	7	7
Wasserburg am Inn	8	8	8	8	9	9
Weilheim i. OB	7	7	7	7	7	7

\*\* Sparkassen, die im Betrachtungszeitraum fusioniert haben